

Vorsorge – Wer ist verantwortlich?

Kommunale und private Gemeinschaftsaufgabe:

Selbst bei größten Anstrengungen auf kommunaler Ebene werden die Auswirkungen von Unwettern auch künftig nicht beherrschbar sein. Daher ist es umso wichtiger, dass jeder Haus- und Grundstückseigentümer oder Mieter auch selbst vorsorgt.



STADT
ST. INGBERT

Wo können Sie sich bei drohendem Starkregen informieren?

Wettervorhersagen und Wetterwarnungen:

- www.dwd.de (kostenlose App: „WarnWetter“)
- <https://wetterstationen.meteomedia.de/>
- Saartext Seiten 161 bis 165 (Videotext SR-Fernsehen, auch über Internet aufrufbar)
- www.st-ingbert.de/notfallmonitor (Starkregen-Früh-Alarm-System)
- Warn-App Nina (www.bbk.bund.de/NINA)
- Warn-App Katwarn (www.katwarn.de/katwarnapp)

Örtliche Hilfe und Informationen:

Infotelefon Stadt: 06894 13-0

Webseite: www.st-ingbert.de

Weitere wichtige Notfallnummern der Stadt St. Ingbert:

- Feuerwehr: 112
- Stromversorgung: 06894 95520
- Wasserversorgung: 06894 95520
- Gasversorgung: 06894 95520
- Öl- oder Chemikalienunfall: 112

Ministerium für Umwelt,
Klima, Mobilität, Agrar
und Verbraucherschutz
Keplerstraße 18
66117 Saarbrücken
Tel.: +49 681 501-4275
www.saarland.de/umwelt

[f/umwelt.saarland.de](https://www.facebook.com/umwelt.saarland.de)
[@umweltministerium_saarland](https://www.instagram.com/umweltministerium_saarland)

Fotos: Stadt St. Ingbert
Grafik Seite 3: StEB Köln
Layout: LVGL Saarland

Ministerium für Umwelt,
Klima, Mobilität, Agrar
und Verbraucherschutz

SAARLAND



Starkregen kann auch Sie treffen!

Ihre Stadt St. Ingbert informiert



STADT 
ST. INGBERT



Internationales
Betreuungszentrum
für Hochwasser-
partnerschaften

Ministerium für Umwelt,
Klima, Mobilität, Agrar
und Verbraucherschutz

SAARLAND



Was ist Starkregen?

Von Starkregen spricht man, wenn bei einem Regenereignis in kurzer Zeit außergewöhnlich große Niederschlagsmengen auftreten. Durch Starkregen können plötzliche heftige und meist lokal begrenzte Überflutungen (Sturzfluten) ausgelöst werden. Das gefährdet auch Gebiete fernab von Flüssen oder Bächen – ein schwer zu kalkulierendes Risiko!

Mit welchen Gefahren und Schäden müssen Sie rechnen?

- Überflutungen durch Überlastung der Kanalisation, Gräben, Bachläufe und der Grundstücksentwässerung
- Wild abfließendes Oberflächenwasser über Hänge und Straßen
- Schlammlawinen und Hangrutsche
- Austritt wassergefährdender Stoffe, z.B. Öl (Industrie, Gewerbe, Haushalte)
- Beeinträchtigung bis Ausfall wichtiger Infrastrukturen (u.a.: Strom, Flucht- und Verkehrswege, Trinkwasser)

Versicherungsschutz

Um sich gegen Schäden durch Überflutungen abzusichern, ist zumeist eine spezielle Police erforderlich: die sogenannte Elementarschadenversicherung.

Weitere Informationen unter:



Schutz vor Naturgefahren
www.saarland.de/naturgefahren-fl



Verbraucherzentrale Saarland
www.saarland.de/vz-elementar

Gesamtverband deutscher Versicherer
www.saarland.de/gdv-elementar



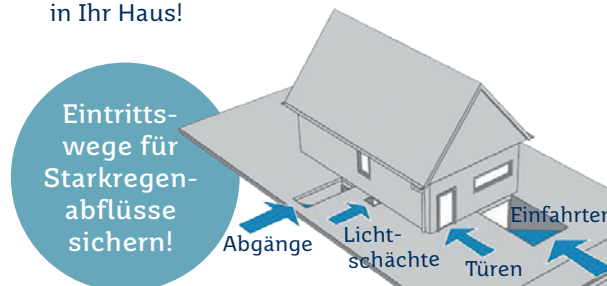
Rechtzeitige
Vorbereitung
ist wichtig !

Bei einem
Starkregenereignis bleibt
kaum Zeit zum Reagieren

Was kann ich tun?

Beurteilen Sie Ihre persönliche Gefährdung

- Gab es in der Vergangenheit Probleme bei Starkregen?
- Steht mein Gebäude am Hang, in einer Talmulde, unterhalb einer Straße, an einem Gewässer oder Graben?
- Identifizieren Sie mögliche Wassereintrittswege in Ihr Haus!



Vorsorgen – so früh wie möglich:

- Besprechen Sie innerhalb der Familie, Wohngemeinschaft Verhaltensregeln während eines Starkregenereignisses!
- Versicherungsschutz prüfen!
- Rückstausicherungen einbauen und prüfen! Sichern Sie Wassereintrittswege (mit Sandsäcken, Bohlen usw.)!
- Bringen Sie Im Keller gelagerte wassergefährdende Stoffe frühzeitig in Sicherheit!

Bei drohendem Starkregen:

- Mobilen Hochwasserschutz installieren (Bohlen, Sandsäcke usw.)!
- Absprache mit Nachbarn im Falle von Abwesenheit!
- Aktuelle Wetterentwicklungen und Hinweise auf bedrohliche Wetterlagen beachten!

Während des Starkregens:

- Schalten Sie Strom und Heizung in gefährdeten Räumen ab!
- Betreten Sie keine überschwemmten Kellerräume oder Tiefgaragen!
- Bei ausgelaufenen Schadstoffen verständigen Sie die Feuerwehr und rauchen Sie nicht!



Besser
vorsorgen

Weiterführende Informationen:

Starkregen – Was können Kommunen tun?



Herausgeber:
Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz u. WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH
Februar 2013

www.saarland.de/rp-starkregen



Wassersensibel planen und bauen in Köln



Ein Leitfaden zur Starkregenvorsorge für Hauseigentümer, Bauwillige und Architekten

Herausgeber:
Stadt Köln
StEB April 2023

www.saarland.de/k-starkregen

